Stadt Zürich
Gemeinderat

GR Nr. 2026/ 615

04. November 2026

Schriftliche Anfrage

von Jonas Keller (SP)
Pascal Lamprecht (SP)
Leah Heuri (SP)

Praktika können einen wertvollen Beitrag zum Einstieg ins Berufsleben leisten. Sie ermöglichen es insbesondere jungen Menschen, erste Berufserfahrungen zu sammeln, praktische Fähigkeiten zu erwerben und Einblicke in unterschiedliche Berufsfelder zu erhalten. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass der Ausbildungscharakter im Vordergrund steht und Praktikant:innen angemessen betreut und entlöhnt werden.

Gleichzeitig besteht bei Praktika die Gefahr, dass sie zur Umgehung regulärer Anstellungsverhältnisse genutzt werden. Insbesondere dann, wenn Praktikant:innen über längere Zeit Aufgaben übernehmen, die sich kaum von jenen regulär Angestellten unterscheiden, stellt sich die Frage nach angemessenen Löhnen und fairen Arbeitsbedingungen.

Als öffentliche Arbeitgeberin trägt die Stadt Zürich eine besondere Verantwortung, faire und transparente Anstellungsbedingungen zu gewährleisten und mit gutem Beispiel voranzugehen. Dazu gehört auch, sicherzustellen, dass Praktika tatsächlich der Ausbildung und beruflichen Entwicklung dienen und nicht in erster Linie der Erbringung regulärer Arbeitsleistungen.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie viele Praktikant:innen beschäftigt die Stadt Zürich? Wie teilen sich diese nach Departement, Dienstabteilung und Funktion auf?
2. Wie lange dauern die Praktika bei der Stadt Zürich durchschnittlich? Wie viele Praktikant:innen sind für weniger als drei Monate, drei bis sechs Monate, sechs bis zwölf Monate oder länger als zwölf Monate angestellt?
3. Wie lange können Praktikant:innen maximal bei der Stadt Zürich angestellt werden?
4. Wie erfolgt die Einreihung von Praktikant:innen im städtische Lohnsystem (SLS) der Stadt Zürich?
5. Wie viele der Praktikant:innen sind mit einem öffentlich-rechtlichen Vertrag (PR Art. 12) angestellt?
6. Welche Angebote macht die Stadt Zürich den Praktikant:innen, damit diese vom Ausbildungscharakter eines Praktikums profitieren können?
7. Wird für jedes Praktikum eine schriftliche Ausbildungs- oder Lernzielvereinbarung abgeschlossen? Wie wird überprüft, ob die vereinbarten Lernziele erreicht werden?
8. Wie viel Arbeitszeit steht den für die Betreuung zuständigen Mitarbeitenden für die fachliche Begleitung und Ausbildung von Praktikant:innen zur Verfügung? Wird diese Betreuungsleistung bei der Personalplanung berücksichtigt?
9. Wie werden Vorgesetzte geschult und befähigt, den speziellen Anforderungen von Praktikant:innen Rechnung zu tragen?
10. Wie stellt die Stadt Zürich sicher, dass Praktikant:innen nicht als billigere Arbeitskräfte für Aufgaben, die ein Praktikum übersteigen, eingesetzt werden?

11. Wie wird sichergestellt, dass Praktikant:innen über ihre arbeitsrechtlichen Ansprüche informiert werden und diese durchsetzen können?
12. Wie viele Praktikant:innen wurden in den letzten fünf Jahren im Anschluss an ihr Praktikum in ein reguläres Arbeitsverhältnis bei der Stadt Zürich übernommen?
13. Gibt es ein Angebot, das Praktikant:innen dabei hilft, im Anschluss an ein Praktikum bei der Stadt Zürich eine feste Stelle bei der Stadt oder im privaten Arbeitsmarkt zu finden?